

Richtlinie für die Nutzung der MUKcard

§ 1 Geltungsbereich

Für Angehörige (Mitarbeiter*innen und Studierende) der Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien (MUK) wird zur Nutzung angebotener Dienste und Ressourcen an der MUK, die MUKcard ausgestellt.

§ 2 Nutzungsberechtigte

- Ordentliche und außerordentliche Studierende der MUK
- Mitarbeiter*innen (Administratives Personal und Lehrende)

Eine Weitergabe der MUKcard ist nicht gestattet.

§ 3 Ausstellung und Übernahme der MUKcard

1. Die Ausstellung der MUKcard erfolgt in der Kassa (1010, Johannesgasse 4a/3/3.17)
2. Für die Übernahme der MUKcard erfolgt persönlich unter Vorlage eines amtlichen Lichtbildausweises
3. Mit der Übernahme wird die Richtigkeit der aufgedruckten Daten bestätigt

§ 4 Ausstellung von Ersatzkarten

1. Die Ausstellung einer Ersatzkarte erfolgt in der Kassa (1010, Johannesgasse 4a/3/3.17)
2. Kostenlose Ausstellung einer Ersatzkarte in folgenden Fällen:
 - Defekte Karte
Ein Defekt der Karte ist zuvor durch das IT-Management der MUK zu prüfen
 - Namensänderung
Nach Einreichung der entsprechenden amtlichen Dokumente (z. B. Heiratsurkunde) im Studienreferat (1010, Johannesgasse 4a/3/3.20)
3. Kostenpflichtige Ausstellung einer Ersatzkarte in folgenden Fällen:
 - Verlust der Karte (Ausstellung nach Vorlage einer Verlustmeldung)
 - Diebstahl der Karte (Ausstellung nach Vorlage einer Diebstahlsmeldung)
 - Mechanische Beschädigung (z. B. wenn die Karte durch unsachgemäße Behandlung gebrochen ist)
4. Auf eigenen Wunsch (z. B. neues Lichtbild auf dem Ausweis)

Für die Ausstellung einer kostenpflichtigen Ersatzkarte ist eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von € 15,00 zu entrichten.

§ 5 Gültigkeitsdauer

Die MUKcard verliert Ihre Gültigkeit

- bei Studierenden mit Beendigung des Studiums
- bei Mitarbeiter*innen mit Beendigung des Dienstverhältnisses

§ 6 Datenschutz und Datensicherheit

Auf Datenschutz und Datensicherheit wird größter Wert gelegt. Auf dem in der MUKcard befindlichen Chip werden keine personenbezogenen Daten gespeichert. Der Chip besitzt lediglich eine MIFARE-ID welche an einen MUKaccount gebunden wird.

Die MUKcard dient also primär als Schnittstelle zu Datenbanken, welche im Hintergrund für die jeweiligen IT-Services erforderlich sind.

Die MUKcard ist KEIN Datenträger.